

Wir beraten. Neutral & kostenlos.

[Über uns](#) [Wechsel-Service](#) [Wechselwecker](#) [Kündigungshilfe](#) [Vergleichsrechner](#) [Aktuelles](#)

Newsletter Oktober 2021

Die Themenübersicht für diesen Newsletter:

1. Persönliche Beratung im Bürgerhaus Schortens
2. Termine in 2021
3. Warnung vor Jura Power
4. Neuerungen auf unserer Homepage
5. Die Deutsche Energiepool GmbH kündigt Gaskunden die Verträge
6. E.ON – Wir beliefern Sie mit Werbung!
7. Strom und Gas wird 2022 wieder teurer
8. Vattenfall nur mit Vorsicht wählen
9. Netzbetreiber kämpfen wieder einmal um ihre Pfründe
10. Wechsel-Service – Bitte denken Sie an Ihre Folgeaufträge
11. Unsere Wechselempfehlungen für September 2021
12. Strom- und Gaspreisentwicklung
13. Unsere Zeiten im Bürgerhaus Schortens

1. Persönliche Beratung im Bürgerhaus Schortens

Achtung: Persönliche Beratungen dürfen wieder stattfinden

Wir sind wieder zu den gewohnten Zeiten im Bürgerhaus Schortens anzutreffen. Jeden Dienstag von 18:00 - 20:00 Uhr und Donnerstag von 09:00 - 11:00 Uhr beraten wir Sie zu den verschiedenen Strom- und Gasstarifen und wechseln für Sie vor Ort den Energieanbieter.

Unser Team ist natürlich auch telefonisch unter 04423 9270024 oder [per E-Mail](#) für Sie erreichbar.

Änderungen und Neuigkeiten veröffentlichen wir immer auf der Startseite unserer Homepage.

Sprechen Sie uns bei Fragen gerne an.

2. Termine in 2021

Ein Informationsabend wird aller Voraussicht Anfang November stattfinden. Zu diesem Zeitpunkt steht dann auch die Höhe der aktuellen EEG-Umlage fest. Den genauen Termin werden wir dann im Newsletter und auf unserer [Homepage](#) veröffentlichen.

Über die Mitgliederversammlung vom 01.09.2021 werden wir im nächsten Newsletter berichten.

3. Warnung vor Jura Power

Seit Anfang des Jahres ist das Internet voll von Beschwerden wegen ausstehender Abrechnungen und verspäteter oder gar keiner Begleichung ausstehenden Guthabens ([Reclabox](#) und andere Seiten).

Die Verbraucherzentrale hat Unterlassungsklagen erwirkt und warnt seit Anfang des Jahres ebenfalls vor Jura Power.

Wir vom Verein für Bezahlbare Energie e. V. haben für unsere Vereinsmitglieder in zwei Fällen (Juni und Juli) die Schlichtungsstelle eingeschaltet und leiten zurzeit in einem weiteren Fall ein gerichtliches Mahnverfahren ein.

Als Aufsichtsbehörde hätte hier die Bundesnetzagentur regulierend eingreifen müssen, um diesem Treiben ein Ende zu setzen. Sollte es zu einem Insolvenzverfahren kommen, so würden möglicherweise wieder hunderte Verbraucher geschädigt, wie seinerzeit bei der BEV (Bayerische Energieversorgungsgesellschaft mbH).

Wer erst kürzlich einen Vertrag mit Jura Power abgeschlossen hat, sollte unbedingt die Möglichkeit der Sonderkündigung bei einer Preiserhöhung in Anspruch nehmen, die sehr wahrscheinlich zum Jahreswechsel kommt.

Wer in den nächsten Wochen wechselt und eine Endabrechnung bekommt, sollte sechs Wochen nach Vertragsende eine Kundenbeschwerde nach § 111a EnWG (Energiewirtschaftsgesetz) schreiben mit einer Frist von 14 Tagen und danach sofort die Unterlagen an die Schlichtungsstelle senden.

Unser Verein hat Jura Power zwar nie empfohlen, aber bei Problemen mit diesem Versorger helfen wir trotzdem gerne.

4. Neuerungen auf unserer Homepage

Wer unsere [Homepage](#) besucht wird feststellen, dass sich die Seiten geändert haben und der Reiter „ÜBER UNS“ zuerst angezeigt wird und es die Seite „START“ nicht mehr gibt. „AKTUELLES“ hat jetzt eine eigene Seite bekommen.

Der Eröffnungstext von „START“ ist jetzt der Eröffnungstext von „ÜBER UNS“ und den alten Eröffnungstext finden Sie jetzt unter dem Reiter „UNSER VEREIN“ auf der linken Seite.

Wechsel-Service

Auch wir wollen einen kleinen Beitrag zum verstärkten Ausbau von erneuerbaren Energien beitragen und verzichten deshalb aus ökologischen Gründen auf Tarife, die fossile Brennstoffe und Atomstrom beinhalten.

- Normale Öko-Tarife sind heute unter den Top 20 die überwiegend angebotenen Tarife und fast immer günstiger.

- Wer sich darüber hinaus für den zusätzlichen Ausbau der erneuerbaren Energien einsetzen möchte, der kann in unseren Online-Formularen die Option „Ich möchte zertifizierten Ökostrom.“ wählen. Die Formulare wurden dementsprechend angepasst.

Vergleichsrechner

Die Startseite zeigt jetzt die Postleitzahl 26419 für Schortens und nicht mehr eine Postleitzahl für Berlin an.

Bei „Meist gewählte Filterkombinationen“ ist

- bei Strom: „Nur Ökotarife“ voreingestellt und
- bei Gas: „Alle Tarife“.

Wer auf „weitere Einstellungen“ klickt, der findet nachfolgende Einstellungen verändert bei der Auswahl links. Und zwar:

- bei Strom: bei „Nur Ökotarife“: Alle Ökotarife
bei „Tarife pro Anbieter“: alle
- bei Gas: bei „Tarife pro Anbieter“: alle

Weiterhin viel Spaß bei Lesen der Informationen, beim Nutzen der Tools und viel Erfolg beim Wechsel des Anbieters über unsere Internetseite.

5. Die Deutsche Energiepool GmbH kündigt Gaskunden die Verträge

Im Newsletter für den Monat Juni 2021 haben wir auf die ungewöhnliche Preisgestaltung eines Versorgers aufmerksam gemacht und ihn als aus unserer Sicht „nicht empfehlenswert“ eingestuft.

Der beurteilte Gas-Tarif hatte einen sehr niedrigen Arbeitspreis von nur 1,00 ct/kWh, aber dafür einen extrem hohen Grundpreis. Ungewöhnlich war zudem, dass der Arbeitspreis bei unterschiedlichen Jahresverbräuchen konstant blieb, während der Grundpreis je nach Verbrauch variierte (z. B. 54,22 € pro Monat bei einem Jahresverbrauch von 18.000 kWh im Postleitzahlgebiet 26389).

Jetzt zieht sich dieser Anbieter, laut [SPIEGEL Wirtschaft](#) wegen „wirtschaftlicher Unzumutbarkeit“ aus dem Gasgeschäft zurück und kündigt seinerseits bestehende Lieferverträge mit seinen Kunden.

Je nach Laufzeit des Vertrags und der Jahreszeit macht die Deutsche Energiepool GmbH dabei einen sehr guten Schnitt, denn bei einer Kündigung zum Ende September hat man als Versorger in den vergangenen 6 verbrauchsarmen Monaten kaum etwas für den Gaseinkauf ausgeben müssen (nur 24 % des Jahresverbrauchs) aber monatlich den überhöhten Grundpreis eingenommen. Die Gelackmeierten sind die Kunden – ein Schelm wer Böses dabei denkt.

Gehen Sie auf „Nummer sicher“ und lassen Sie sich immer eine [Empfehlung](#) oder ein [Angebot](#) von uns geben oder nutzen Sie als Mitglied unseres Vereins unseren [Wechsel-Service](#).

6. E.ON – Wir beliefern Sie mit Werbung!

Für die Energieanbieter arbeiten wirklich kreative Mitarbeiter. Neuestes Beispiel hierfür ist die äußerst geschickte Platzierung der Einwilligung des Kunden zur Belieferung mit Werbebotschaften.

Jeder der schon einmal selbst die Antragsformulare für den Onlinewechsel ausgefüllt hat, kennt den Abschnitt mit den kleinen Kästchen für die Erteilung von Schufa-Auskünften oder der Zustimmung zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Anbieter.

Diese Kästchen zum Ankreuzen sind mit einem kleinen Sternchen * als Pflichtfelder gekennzeichnet.

Eigentlich reine Routine, wer hat sich nicht schon selbst dabei ertappt, diese einfach ohne genaues Hinsehen alle anzukreuzen. Hier kommen die kreativen Mitarbeiter in Form von Wirtschafts-Psychologen ins Spiel, welche genau dieses Verhalten ausgewertet haben und nun zum Wohle der Anbieter nutzen.

Das zurzeit unterste Kästchen bei einem Wechsel zu E.ON hat kein Sternchen und ist somit auch nicht verpflichtend, aber dieses Kästchen hat es in sich:

„Ich willige ein, von der E.ON Energie Deutschland GmbH zu allgemeinen oder personalisierten Angeboten und Produkten der E.ON Vertriebsgesellschaften** aus den Bereichen Energieerzeugung, -belieferung und -lösungen (z. B. Photovoltaik, Stromlieferung, Heizung und Elektromobilität), ebenso wie zu Telekommunikation, sonstigen energienahen Leistungen oder Services (z. B. Energieberatung) und zu Marktforschungszwecken (z. B. Befragungen zur Servicequalität) per E-Mail kontaktiert zu werden.“

Was man übersehen hat, das widerruft man so leicht nicht und so wird man dauerhaft mit Werbung bombardiert. Also, nur Felder ausfüllen und Kästchen ankreuzen die als Pflichtfelder gekennzeichnet sind. Sollten Sie bereits ungewollt Ihre Einwilligung erteilt haben, dann empfehlen wir Ihnen von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch zu machen:

„Ihr Widerrufsrecht: Sie können Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber der E.ON Energie Deutschland GmbH, Postfach 14 75, 84001 Landshut widerrufen. Richten Sie dazu eine E-Mail an keineWerbung@eon.de.“

Wenn Sie Ähnliches bei anderen Anbietern festgestellt haben, informieren Sie uns gerne und machen Sie von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch, sollte Sie einem Anbieter auf den Leim gegangen sein.

7. Strom und Gas wird 2022 wieder teurer

Die Strompreise für Privatkunden sind so hoch wie nie zuvor. Erdgas hat sich für uns Verbraucher im laufenden Jahr um mehr als 10 Prozent verteuert.

Die Ursachen

Der Großhandelspreis

Strom – Der Preis an der Leipziger Energiebörse (EEX) ist fast doppelt so hoch wie im Vergleichsmonat 2020.

Erdgas – Der Preis am Referenzmarkt TTF sogar um ein Vielfaches teuer.

Der Preisanstieg am Gasmarkt resultiert aus der schwierigen Versorgungssituation:

- die europäischen Erdgasspeicher sind weniger gefüllt als in den Vorjahren zu dieser Jahreszeit,
- verflüssigtes Erdgas, angeliefert per Tanker, ist weniger geworden und
- man hat sich auf die Lieferstrategie Russlands der Vorjahre verlassen und gehofft das Gazprom seine Verträge wieder übererfüllt, was nicht der Fall war.

Die Strategie

Russland hat inzwischen Kapitalismus gelernt und will natürlich so viel aus seinen Rohstoffen herausholen, wie der Markt hergibt und hat:

- deshalb seine eigenen Speicher aufgefüllt und
- geringere Durchleitungskapazitäten für Leitungen durch Drittländer wie z. B. die Ukraine gebucht. Nachdem feststeht das die neue Ostseepipeline Nord Stream 2 zum Jahresende fertiggestellt sein wird, verringern sich die Lieferkosten für Russland.

Ist die Versorgungssicherheit für 2022 gewährleistet?

Ja,

- außer die erneuerbaren Energien würden weniger als 2021 liefern und es wird extrem kalt,
- mit der Öffnung der neue Ostseepipeline wird Russland darüber viel Gas liefern und
- Durchliefermengen über die Ukraine und ihre Vorräte tun ein Übriges dazu.

Weitere Preistreiber

Die fossilen Brennstoffe Gas und Steinkohle kommen in diesem Jahr aber wieder verstärkt in deutschen Kraftwerken zum Einsatz und damit hat sich auch die Steinkohle massiv verteuert. Die erneuerbaren Energien können den Bedarf nicht decken, da

- weniger Wind wehte
- Atomkraftwerke 2021 nur noch die Hälfte an Strom geliefert haben und 2022 ihre Produktion ganz einstellen.

Obendrauf kommt noch, dass sich die EU-Emissionsrechte in diesem Jahr schon um ca. 100 Prozent verteuert haben und dieser Trend anhält, was wiederum den Strompreis weiter nach oben treiben wird.

8. Vattenfall nur mit Vorsicht wählen

Das Vattenfall einer der Versorger ist, die Kundendaten hinsichtlich sogenannter Bonus-Hopper auswerten, ist bekannt und hat seit dem Jahre 2020 zu vielen Ablehnungen ohne irgendeine Begründung geführt.

Da Vattenfall dieses, ohne die Kunden zu informieren gemacht hat, mussten sie jetzt ein Bußgeld von über 900.000 Euro zahlen. Bei fast 3 Millionen Kunden ein Witz.

Der größte Witz ist aber, dass die Hamburger Datenschutzbehörde in dem Abgleich der Daten keinen Verstoß gegen den Datenschutz sah, sondern nur in der Nichtinformation der Kunden darüber. Kunden müssen also bei einem Wechsel zu Vattenfall dem Datenabgleich zukünftig zustimmen:

- stimmen Sie zu, werden Sie als „Bonus-Hopper“ identifiziert und **nachträglich abgelehnt**
- stimmen Sie nicht zu, werden Sie **sofort abgelehnt**.

Das ist genau das, was „SCHUFA“ und „CRIF Bürgel“ mit der Schaffung anbieterübergreifender Datenbanken schaffen wollten, um Bonus-Hopper zu identifizieren. Durch den Aufschrei einiger Datenschützer, dass Kunden so zu "Freiwild" würden, wurden diese Pläne der Auskunfteien aufgegeben, bzw. verschwanden in den Schubladen für eine eventuelle spätere Verwendung.

Das Vattenfall nun einen Freifahrtschein von den Datenschützern in Hamburg bekommen hat und seine eigenen Datenbanken weiter nutzen darf, zeigt wie biegsam das Datenschutzrecht ist, wenn Verbraucherrechte auf dem Tisch liegen.

Wir werden deshalb **Vattenfall** überwiegend **nur Neukunden** empfehlen und Wechslern die schon **mindestens 2, 3 oder mehr Jahre** bei einem anderen Versorger waren.

Das Vattenfall derzeit alte Kunden zu einer Rückkehr bewegen möchte und sie mit einem Rückkehrbonus („Vattenfall Neustart“) lockt, zeigt wie angespannt der von E.ON beherrschte Strommarkt ist. *Wir raten dazu, solche Rückkehrangebote mit äußerster Vorsicht zu betrachten.*

Quelle: [Süddeutsche Zeitung](#)

9. Netzbetreiber kämpfen wieder einmal um ihre Pfründe

Die vierte Regulierungsperiode, in der die Bundesnetzagentur die staatlichen Garantierenditen (die Eigenkapitalverzinsung) der Stromnetzbetreiber festlegt, steht an.

Der Hintergrund

2003 führte der stockende Liberalisierungsprozess auf dem europäischen Energiemarkt zu den neuen EU-Beschleunigungsrichtlinien Strom und Gas, die alle Mitgliedstaaten zu einer vollständigen Öffnung des Energiemarktes bis zum 1. Juni 2007 verpflichtete. Daraufhin musste der deutsche Gesetzgeber das EnWG aus dem Jahr 2005 erneut überarbeiten.

Was steht für die Netzbetreiber auf dem Spiel?

Strom- und Gasnetze gehören zu den so genannten „natürlichen Monopolen“, hier findet ein Wettbewerb so gut wie gar nicht statt und die üblichen Marktmechanismen greifen nicht, aber Investitionen sind auch hier absolut erforderlich.

Der Eigenkapitalzinssatz (Verzinsung für das eingesetzte Kapital) wird deshalb durch die Regulierungsbehörden vorgegeben und davon profitieren über 900 deutsche Stromnetz-betreiber die keinem Wettbewerb ausgesetzt sind. Strom- und Gasnetze sind so zu Goldesel für Konzerne, Stadtwerke und Investoren geworden.

Garantierte Eigenkapitalverzinsung für Strom und Gasnetzbetreiber <i>(Jeweils für 5 Jahre festgelegt)</i>					
Netze	Regulierungsperiode 1 Strom 2009 - 2013	Regulierungsperiode 2 Strom 2014 - 2018	Regulierungsperiode 3 Strom 2019 - 2023	Regulierungsperiode 4 Strom 2024 - 2028	Regulierungsperiode 4 Strom 2024 - 2028
Neuanlagen	9,25%	9,05%	6,91%	4,59%	3,79%
Altanlagen	7,56%	7,14%	5,12%	3,30%	2,23%
Bemerkungen	Festlegung 2007		Einspruch der Netzbetreiber wurde letztinstanzlich abgewiesen	Netzbetreiber claim: Absenkung erschwert Investitionen und verzögert den Netzausbau	Empfehlung der Lichtblick - Studie

Nicht erst die Analyse des Wirtschaftsexperten Prof. Dr. Thomas Wein der sie im Auftrag des Stromanbieters LichtBlick SE und des Bundesverbandes Neue Energiewirtschaft (bne) erstellte zeigt auf, was seit Jahren Fakt ist: Die Eigenkapitalverzinsung ist und war nie marktgerecht.

Die Regulierungsbehörden von Bund und Ländern müssen deshalb die Traumrenditen der Netz-Monopolisten stärker als geplant senken, der Marktsituation anpassen, denn

- auch bei niedrigeren Renditen sind Investitionen in Stromleitungen absolut attraktiv und
- die dauerhaft niedrigen Marktzinsen zwingen dazu.

10. Wechsel-Service – Bitte denken Sie an Ihre Folgeaufträge

Seit Mai 2020 bieten wir Mitgliedern unseres Vereins einen [Wechsel-Service](#) an. Sie können uns mit der vollständigen Erledigung Ihres Anbieterwechsels beauftragen.

In diesem Zusammenhang machen wir darauf aufmerksam, dass es uns als gemeinnützigem Verein leider nicht möglich ist, für unsere mehr als 2.100 Vereinsmitglieder jeden Folgewechsel im Blick zu behalten. Unser Wechsel-Service ist daher so konzipiert, dass ein Wechselauftrag jeweils nur für einen einmaligen Wechsel gilt, d. h. in den Folgejahren erinnern wir Sie lediglich per E-Mail an Ihren nächsten Wechsel. Sollten Sie dann erneut wechseln wollen (so wie wir es empfehlen), dann erteilen Sie uns wiederum einen entsprechenden Folge-Wechselauftrag.

Durch die Notwendigkeit eines Folge-Wechselauftrages stellen wir zudem sicher, dass wir von möglichen Änderungen erfahren (z. B. geänderte Bankverbindung, Austausch eines Strom- bzw. Gaszählers, veränderter Jahresverbrauch etc.).

Sie sind interessiert, jedoch noch kein Mitglied? - kein Problem. Für einen Jahresbeitrag von nur 5,00 Euro können Sie [hier Ihre Mitgliedschaft](#) beantragen.

11. Unsere Wechselempfehlungen für Oktober 2021

Die nachfolgenden Übersichten für die Bereiche **Weser-Ems, Wilhelmshaven, Bremen, Emden und Norden** dienen zur allgemeinen Information und beziehen sich auf den Erstellungszeitpunkt. Bitte beachten Sie, dass sich die Energiepreise stündlich ändern können und damit auch die jeweils günstigsten Anbieter. Die Tabellen sind dementsprechend nur eine Momentaufnahme.

Nutzen Sie für eine Empfehlung bzw. für ein Angebot bitte unbedingt unseren "Wechsel-Service". Sollten Sie selbst über unseren "Vergleichsrechner" wechseln, beachten Sie bitte zwingend folgende Hinweise:

Der Vergleichsrechner listet der Vollständigkeit halber alle Anbieter auf, **auch die, die wir nicht empfehlen können.**

- Meiden Sie Anbieter mit einem prozentualen Bonus über 15 %.
- Wir haben die besten Erfahrungen mit **eprimo, E.ON, EnBW, E WIE EINFACH, GASAG, Maingau, Mainova, R(H)EINPOWER, Rhenag, Shell Energy und allen Stadtwerken** gemacht.

Lesen Sie bitte auch die Tipps zur Benutzung unten auf dieser Seite.

Ersparnis im Oktober 2021 bei jährl. Strom- u. Gaswechsel (mit Bonus)
vom jeweiligen Grundversorger im Weser / Ems - Bereich zum Günstigen am Markt
(die kleinen Grundversorger, Stadtwerke Wittmund , Norderney u. Borkum werden nicht verglichen)

Für den Bereich Weser-Ems mit der EWE als Grundversorger

Stromverbrauch		Empfehlung 1	Empfehlung 2	Grundversorger	Ersparnis
Single:	1.200 kWh	Oktopus 442 €	QCELLS 445 €	EWE comfort. 508 €	66 € 13%
Paar:	2.400 kWh	Eprimo 716 €	ESWE 718 €	EWE comfort. 836 €	120 € 14%
n. Haush.:	3.500 kWh	123energie 975 €	E.ON 983 €	EWE comfort. 1.136 €	161 € 14%
Gr.- Fam.:	4.800 kWh	EwieEinfach 1.316 €	QCELLS 1.324 €	EWE comfort. 1.492 €	176 € 12%
Gasverbrauch		Empfehlung 1	Empfehlung 2	Grundversorger	Ersparnis
Zi.- 50m2:	7.060 kWh	mainova 530 €	Eins 543 €	EWE comfort. 683 €	153 € 22%
Zi.- 70m2:	12.000 kWh	123energie 746 €	mainova 772 €	EWE comfort. 1.021 €	275 € 27%
gr.Wohn.	18.000 kWh	123energie 1.096 €	mainova 1.121 €	EWE comfort. 1.431 €	335 € 23%
gr.EFH:	25.000 kWh	GGEW 1.464 €	mainova 1.480 €	EWE comfort. 1.910 €	446 € 23%

Für 26389 Stadt Wilhelmshaven mit der GEW als Grundversorger

Stromverbrauch		Empfehlung 1	Empfehlung 2	Grundversorger	Ersparnis
Single:	1.200 kWh	Eprimo 394 €	oktopus 399 €	GEW basis 434 €	40 € 9%
Paar:	2.400 kWh	Ewerke Berlin 675 €	E.ON 683 €	GEW basis 785 €	110 € 14%
n. Haush.:	3.500 kWh	Ewerke Berlin 947 €	E.ON 949 €	GEW basis 1.106 €	159 € 14%
Gr.- Fam.:	4.800 kWh	EwieEinfach 1.296 €	QCELLS 1.304 €	GEW basis 1.486 €	190 € 13%
Gasverbrauch		Empfehlung 1	Empfehlung 2	Grundversorger	Ersparnis
Zi.- 50m2:	7.000 kWh	oktopus 514 €	Mitgas 516 €	GEW basis 560 €	46 € 8%
Zi.- 70m2:	12.000 kWh	123energie 718 €	mainova 798 €	GEW basis 913 €	195 € 21%
gr.Wohn.	18.000 kWh	123energie 1.104 €	mainova 1.137 €	GEW basis 1.286 €	182 € 14%
gr.EFH:	25.000 kWh	GGEW 1.509 €	eprimo 1.523 €	GEW basis 1.721 €	212 € 12%

Für 28211 Stadt Bremen mit der SWB als Grundversorger

Stromverbrauch		Empfehlung 1	Empfehlung 2	Grundversorger	Ersparnis
Single:	1.200 kWh	Oktopus 401 €	ESWE 402 €	SWB basis 436 €	35 € 8%
Paar:	2.400 kWh	ESWE 659 €	Ewerke Berlin 665 €	SWB basis 765 €	106 € 14%
n. Haush.:	3.500 kWh	Ewerke Berlin 918 €	E.ON 919 €	SWB basis 1.067 €	149 € 14%
Gr.- Fam.:	4.800 kWh	EwieEinfach 1.276 €	QCELLS 1.280 €	SWB basis 1.423 €	147 € 10%
Gasverbrauch		Empfehlung 1	Empfehlung 2	Grundversorger	Ersparnis
Zi.- 50m2:	7.000 kWh	Mitgas 527 €	oktopus 531 €	SWB basis 564 €	37 € 7%
Zi.- 70m2:	12.000 kWh	123energie 740 €	mainova 784 €	SWB basis 902 €	162 € 18%
gr.Wohn.	18.000 kWh	123energie 1.135 €	mainova 1.169 €	SWB basis 1.309 €	174 € 13%
gr.EFH:	25.000 kWh	Eprimo 1.529 €	mainova 1.541 €	SWB basis 1.783 €	254 € 14%

Für 26506 Stadt Norden mit der SWN als Grundversorger							
Stromverbrauch		Empfehlung 1		Empfehlung 2		Grundversorger	Ersparnis
Single:	1.200 kWh	Eprimo	427 €	QCELLS	437 €	SWN basis 417 €	-10 € -3%
Paar:	2.400 kWh	Ewerke Berlin	706 €	ESWE	715 €	SWN basis 744 €	38 € 5%
n. Haush.:	3.500 kWh	Ewerke Berlin	944 €	QCELLS	949 €	SWN basis 1.044 €	100 € 10%
Gr.- Fam.:	4.800 kWh	EwieEinfach	1.324 €	QCELLS	1.329 €	SWN basis 1.398 €	74 € 5%
Gasverbrauch		Empfehlung 1		Empfehlung 2		Grundversorger	Ersparnis
Zi.- 50m2:	7.000 kWh	GGEW	478 €	Mitgas	487 €	SWN basis 543 €	65 € 12%
Zi.- 70m2:	12.000 kWh	123energie	746 €	GGEW	753 €	SWN basis 843 €	97 € 12%
gr.Wohn.	18.000 kWh	GGEW	1.084 €	123energie	1.095 €	SWN basis 1.187 €	103 € 9%
gr.EFH:	25.000 kWh	GGEW	1.410 €	Yello	1.463 €	SWN basis 1.587 €	177 € 11%

Hier für 26721 Emden mit der SWE als Grundversorger							
Stromverbrauch		Empfehlung 1		Empfehlung 2		Grundversorger	Ersparnis
Single:	1.200 kWh	ESWE	412 €	E.ON	414 €	SWE klassik 443 €	31 € 7%
Paar:	2.400 kWh	ESWE	724 €	E.ON	738 €	SWE klassik 817 €	93 € 11%
n. Haush.:	3.500 kWh	E.ON	1.009 €	123energie	1.009 €	SWE klassik 1.160 €	151 € 13%
Gr.- Fam.:	4.800 kWh	E.ON	1.417 €	ESWE	1.435 €	SWE klassik 1.566 €	149 € 9%
Gasverbrauch		Empfehlung 1		Empfehlung 2		Grundversorger	Ersparnis
Zi.- 50m2:	7.000 kWh	GGEW	517 €	Mitgas	527 €	SWE basis 552 €	35 € 6%
Zi.- 70m2:	12.000 kWh	123energie	731 €	mainova	776 €	SWE basis 859 €	128 € 15%
gr.Wohn.	18.000 kWh	123energie	1.142 €	mainova	1.175 €	SWE basis 1.210 €	68 € 6%
gr.EFH:	25.000 kWh	GGEW	1.540 €	mainova	1.552 €	SWE basis 1.620 €	80 € 5%

Warum zwei Anbieter-Empfehlungen?

Wenn Sie bereits vom Anbieter unserer ersten Empfehlung Strom oder Gas beziehen, wählen Sie für einen Wechsel den Anbieter aus der zweiten Empfehlung.

Auch wenn wir es schon erwähnt haben: Nutzen Sie für ein individuelles Angebot bitte unbedingt unseren **"Wechsel-Service"**. Selbstverständlich ist auch eine Eigenrecherche über unseren **"Vergleichsrechner"** möglich.

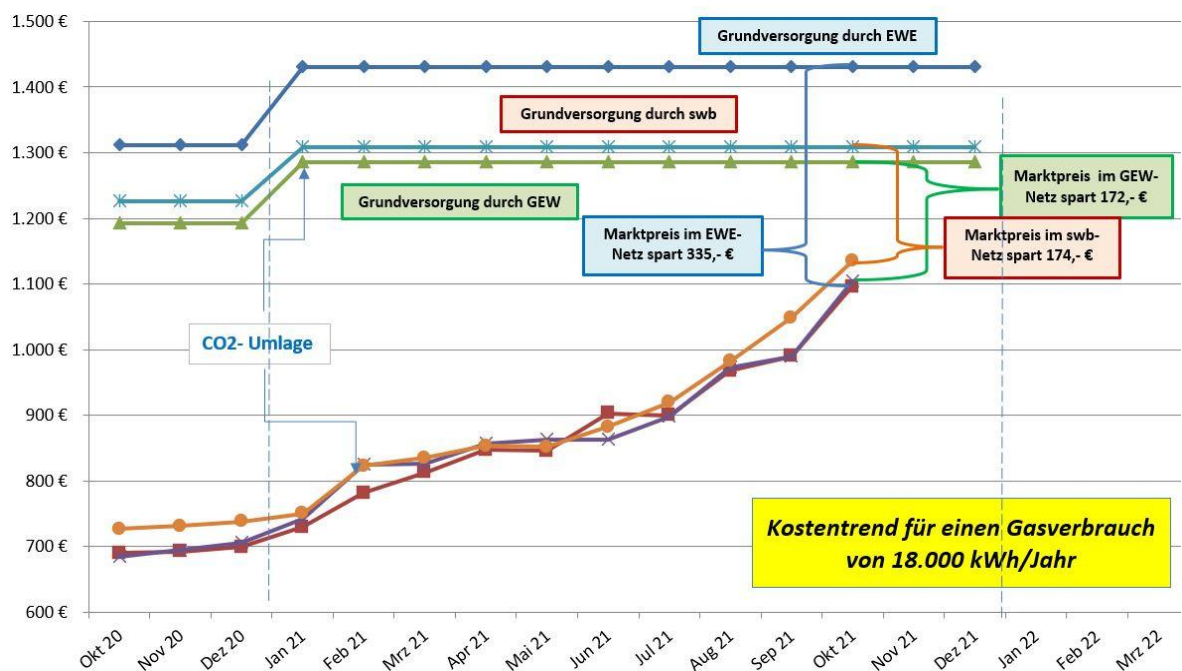
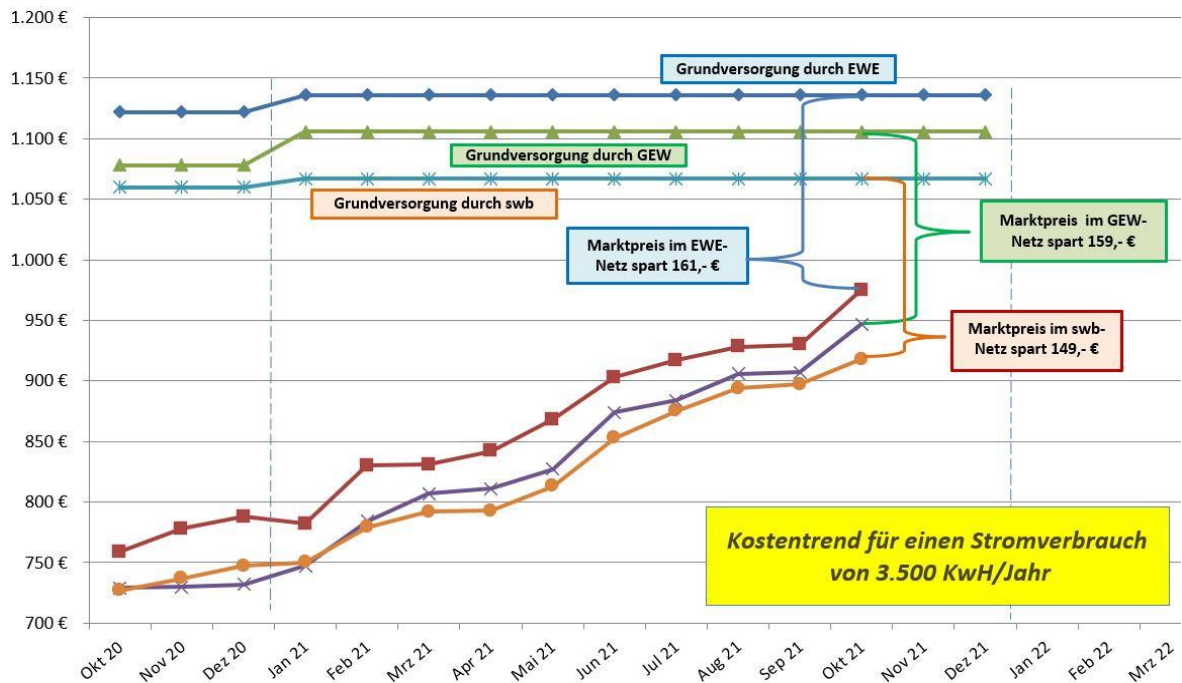
Nach einem Anbieterwechsel sollten Sie immer auf eingehende Post oder E-Mails achten und diese auch lesen. In seltenen Fällen kommt es vor, dass der neue Anbieter noch Fragen zum Wechsel hat. Wenn diese nicht beantwortet werden, dann kann der Wechsel platzen.

Sollten Sie bereits Nutzer unseres **"Wechselweckers"** sein, dann denken Sie bitte daran, den Wecker mit den neuen Vertragsdaten "einzustellen". Dann werden Sie auch im neuen Vertragsjahr zuverlässig benachrichtigt.

12. Strom- und Gaspreisentwicklung

Aus den folgenden Tabellen können Sie die Strom- und Gaspreisentwicklung in Friesland, Wilhelmshaven und Bremen entnehmen. Sowohl im Strom- als auch im Gasmarkt vergleichen wir die Grundversorgungstarife der EWE, GEW und SWB mit den aktuellen Marktpreisen anderer Anbieter.

Diese Trends sind - bis auf wenige Ausnahmen - für das gesamte Bundesgebiet so abbildbar.



13. Unsere Zeiten im Bürgerhaus Schortens

- Jeden Dienstag von 18:00 bis 20:00 Uhr,
- jeden Donnerstag von 09:00 bis 11:00 Uhr

Zudem sind wir telefonisch unter 04423 9270024 zu erreichen!

Wichtig: Keine persönlichen Beratungen unter der Vereinsanschrift, sondern nur im Bürgerhaus Schortens in der Weserstr. 1.

Bitte beachten Sie weiterhin auch unsere aktuellen Hinweise auf der Homepage.

Beste Grüße aus Schortens!

Das Team von "Bezahlbare Energie e. V."

PS:

Für nur 5,00 Euro Beitrag im Jahr **Mitglied** im Verein "Bezahlbare Energie e. V." werden, ganz einfach mit unserem neuen **Online-Beitrittsformular**.

Aktuell hat unser Verein 2.178 Mitglieder.

[Über uns](#) [Wechsel-Service](#) [Wechselwecker](#) [Kündigungshilfe](#) [Vergleichsrechner](#) [Aktuelles](#)

Impressum:

Bezahlbare Energie e. V.

Ammerländer Str. 4

26419 Schortens

Beratungen nur im Bürgerhaus Schortens, Weserstr. 1, 26419 Schortens

Telefon: 04423 9270024 Telefax: 04423 9270026

E-Mail: [info\(at\)bezahlbare-energie.de](mailto:info@bezahlbare-energie.de)

1. Vorsitzender: Günter Hinrichs E-Mail: [guenter.hinrichs\(at\)bezahlbare-energie.de](mailto:guenter.hinrichs@bezahlbare-energie.de)

2. Vorsitzender: Detlef Beekmann E-Mail: [detlef.beekmann\(at\)bezahlbare-energie.de](mailto:detlef.beekmann@bezahlbare-energie.de)

Registergericht: Amtsgericht Oldenburg Registernummer: VR 200977

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE291458646

Verantwortliche i.S.d. § 55 Abs. 2 RStV: Detlef Beekmann